

KÖNIGREICH MUSTANG

Wildromantisches Trekking in tibetischer Kulturlandschaft mit Lo Manthang und Panoramaflug nach Jomsom

Highlights

- Atemberaubende Hochgebirgslandschaften
- Auf Tuchfühlung mit dem buddhistischen Volk der Lopa inmitten einzigartiger Naturkulisse
- Königspalast in Lo Manthang und Eremitenhöhlen
- Mittelalterliche buddhistische Klöster
- Entspannte Atmosphäre in Pokhara am Phewa-See
- Zwei Panoramaflüge entlang des Himalaya

Fakten

Dauer:	22 Tage
Teilnehmer:	4–9
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲△△
Übernachtung:	
Tourcode:	NEPMUS

ab 3670 EUR inkl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Katja Hörnig

Reiseberatung Südasien & Himalaya

Telefon: +49 351 31207-357

E-Mail: k.hoernig@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- Reitausflug zu den Felsenklöstern des Nordens

Termine 2024/2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reisetermine ab dem 05.10.2024 erhalten!

25.04.2024 – 16.05.2024	**3670 EUR** (EZZ: 220 EUR)	DE ✈	Tiji-Festival
13.07.2024 – 03.08.2024	**3680 EUR** (EZZ: 180 EUR)	DE ✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
14.09.2024 – 05.10.2024	**3690 EUR** (EZZ: 220 EUR)	DE ✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.
05.10.2024 – 26.10.2024	**4110 EUR** (EZZ: 220 EUR)	DE ✈	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht. Dashain-Fest
22.03.2025 – 12.04.2025	**3860 EUR** (EZZ: 230 EUR)	DE ✈	
19.04.2025 – 10.05.2025	**3790 EUR** (EZZ: 230 EUR)	DE ✈	
17.05.2025 – 07.06.2025	**3690 EUR** (EZZ: 230 EUR)	DE ✈	
13.09.2025 – 04.10.2025	**3740 EUR** (EZZ: 230 EUR)	DE ✈	
11.10.2025 – 01.11.2025	**3890 EUR** (EZZ: 230 EUR)	DE ✈	

Diese Reise ist auch als **DIAMIR-Privatreise** buchbar ab **4340 EUR pro Person** inkl. Flug. täglich ab 2 Personen, Englisch sprechende Reiseleitung

Zusatzkosten

- Rail & Fly 1. Klasse: 150 EUR
- Rail & Fly 2. Klasse: 80 EUR (ab 01.11.2024: 90 EUR)
- Anderer Abflugort ab/an D/A/CH: ab 150 EUR

Reiseverlauf

1. Tag

Anreise

Flug nach Kathmandu.



2. Tag

Ankunft in Kathmandu

Ankunft in der Hauptstadt Kathmandu und Transfer zum Hotel im Zentrum der quirligen Großstadt. Am Abend treffen Sie sich zu einem traditionellen Begrüßungsessen. Übernachtung im Hotel.

Kathmandu View Hotel 1×A



3. Tag

Fahrt nach Pokhara

Frühe Fahrt auf landschaftlich abwechslungsreicher Strecke nach Pokhara. Der Abend steht für eigene Erkundungen in Pokhara zur Verfügung. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 8-10h).

Paradise Boutique Hotel 1×(F/M)



4. Tag

Flug nach Jomsom (2720 m) und Trekking bis Lupra (2810 m)

Am frühen Morgen fliegen Sie in ca. 20 min mit einer kleinen Propellermaschine durch die tiefe Schlucht des Kali Gandaki zum Gebirgsflugplatz von Jomsom (2720 m). Dort treffen Sie auf die Begleitmannschaft für Ihre Trekkingtour.

Im Anschluss fahren Sie mit dem Geländewagen durch den meist windigen und trockenen Talabschnitt des Kali Gandaki und folgen danach dem Bachbett zu Fuß bis nach Lupra. Der wunderschöne kleine Ort hat eine sehr sehenswerte Gompa. Schlendern Sie durch die Gassen des Dorfes und lassen die Atmosphäre auf sich wirken. Übernachtung in einer einfachen Lodge. (Gehzeit ca. 1,5h, Fahrzeit ca. 0,5h, 90 m↑).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



5. Tag

Lupra (2810 m) – Muktinath (3760 m)

Heute beginnt ihr Trekking. Nachdem die Lasten auf die Träger verteilt sind, wandern Sie durch das kaum besuchte Lupra-Tal nach Muktinath. Unterwegs ergeben sich grandiose Blicke auf den Bergkoloss Dhaulagiri (8167 m) sowie auf das wüstenähnliche Hochplateau von Mustang. In Muktinath besichtigen Sie die Tempelanlage der wohl wichtigsten Pilgerstätte des nepalesischen Himalaya für Hindus und Buddhisten. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 4-5h, 1100 m↑, 150 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



6. Tag

Ruhetag in Muktinath

Der heutige Ruhetag dient zur Höhenanpassung und steht Ihnen zur freien Verfügung. Unternehmen Sie eine Akklimatisationswanderung in Richtung des Thorong-La-Passes, halten Sie an den kleinen Marktständen nach Souvenirs Ausschau, erkunden Sie die umliegenden Dörfer oder entspannen Sie in Ihrer Lodge. Übernachtung wie am Vortag.

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



7. Tag

Muktinath (3760 m) – Chhusang (2980 m)

Die Route führt Sie über einen schönen Weg hinauf zum Gyu-La-Pass (4070 m), wo Sie eine atemberaubende Sicht auf die umliegenden Gipfel haben. Weiter bergab folgen Sie dem Weg und wandern an den Dörfern Tetang und Chhoknam vorbei, ehe Sie am Nachmittag schließlich Chhusang erreichen. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 7-8h, 310 m↑, 1090 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M (LB)/A)



8. Tag

Chhusang (2980 m) – Samar (3660 m)

Die Wanderung führt Sie nun bis nach Chele (3050 m) und über die 2 Pässe Taklam La (ca. 3650 m) und Dajori La (ca. 3750 m) weiter aufwärts nach Samar (3660 m). Obwohl das gesamte obere Mustang-Gebiet eigentlich durch baumlose, karge Landschaft dominiert wird, überrascht Samar mit grünen Bäumen und einem sehr schönen Blick auf die Eisriesen von Nilgiri und Annapurna. Übernachtung in einer einfachen Lodge. (Gehzeit ca. 4-5h, 770 m↑, 90 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



9. Tag

Samar (3660 m) – Syangbochen (3800 m)

Heute setzen Sie Ihren Weg fort durch eine steile und karge Landschaft, die entlang einer kupferroten Schlucht verläuft. Nach Querung des Bhena-La-Passes (3830 m) wird das Trekking etwas schwieriger. Unterwegs genießen Sie großartige Ausblicke auf Tilicho, Yaskawa Kang und Damodar Danda und kommen an der Ramchung-Höhle vorbei. Von hier aus erklimmen Sie einen Bergrücken und steigen in eine gewaltige Schlucht hinab. Anschließend laufen Sie talwärts weiter bergab, bis Sie Syangbochen (3800 m) erreichen. (Gehzeit ca. 6h, 270 m↑, 130 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



10. Tag

Syangbochen (3800 m) – Dhakmar (3820 m)

Nach dem Frühstück wandern Sie hinauf zum Nyila-Pass (4020 m) und anschließend bergab in das alte Dorf Ghami, wo Sie Ihre Mittagspause einlegen. Vom Pass aus haben Sie unterwegs einen außergewöhnlichen Ausblick auf die hoch aufragenden Gipfel von Nilgiri, Tilicho und Annapurna im Süden. Nach der stärkenden Mittagsrast laufen Sie weiter nach Dhakmar (3820 m), wo Sie Ihr Tagesziel erreichen. Übernachtung ein einer Lodge. (Gehzeit ca. 6h, 220 m↑, 200 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



11. Tag

Dhakmar (3820 m) – Lo Manthang (3850 m)

Nach einem zeitigen Aufbruch geht es zu Fuß weiter. Sie wandern über den Mui-La-Pass (4170 m) nach Ghar Gumpa, ehe Sie über einen weiteren Pass, den Chogo-La (4280 m), talabwärts in die Mustang-Hauptstadt Lo Manthang gelangen. Die von riesigen Weidegebieten umgebene Stadt ist durch eine wehrhafte Stadtmauer geschützt und wurde 1380 durch den ersten König von Mustang erbaut. Am meisten beeindrucken in Lo Manthang die engen Gassen und Häuserreihen. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 7-8h, 460 m↑, 430 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



12. Tag

Besichtigungen in Lo Manthang (3850 m)

Den heutigen Besichtigungstag widmen Sie voll und ganz der Hauptstadt Lo Manthang. Sie umrunden den viergeschossigen Königspalast (Monkhar) und drei Klöster (Jhamba Gompa, Thupchen Gompa und Khenpo Chode Gompa). Der Tag inmitten der 180 traditionellen Lehmhäuser der Königsstadt wird viel zu schnell vorbei sein. Übernachtung wie am Vortag.

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



13. Tag

Die Felsenklöster von Choser

Heute unternehmen Sie einen Reitausflug nach Choser und besichtigen dort das Kloster von Nhyphu. Das ganze Gebiet ist berühmt für seine Höhlenkultur. Herausragend ist die Jhong-Höhle mit fünf Etagen und über 40 Räumen. Je nach Zeit sind auch Stopps in den Dörfern Garphu, Ghom, Dhuk und Sisa mit diversen Höhlen und alten Ruinen möglich. (Reitausflug ca. 5-6h, 200 m↑, 200 m↓). Wer nicht reiten möchte, kann auch nach Choser fahren. Übernachtung wie am Vortag.

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



14. Tag

Lo Manthang (3850 m) – Yara (3650 m)

Heute verlassen Sie Lo Manthang und wählen für den Rückmarsch nach Jomsom eine landschaftlich ebenfalls faszinierende Route. Sie wandern über den Lo-La-Pass (3950 m) und einen namenlosen Pass (4122 m) bei beeindruckenden Aus- und Tiefblicken fortan steil hinunter nach Dhi Gaon (3800 m). Weiter geht es durch ein ausgetrocknetes Flussbett nach Yara (3650 m). Von dort genießen Sie einen einzigartigen Blick auf gegenüberliegende Felsen mit verlassenen Wohnhöhlen. Übernachtung in einer einfachen Lodge. (Gehzeit ca. 6h, 450 m↑, 650 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



15. Tag

Yara (3650 m) – Tangge (3340 m)

Ihr Trekking führt über eine herrliche Strecke hinauf zu einem Hochplateau über dem Kali-Gandaki-Tal. Auf einem schönen Höhenweg gelangen Sie zu einer sehr steilen Abbruchkante. Es folgt ein Abstieg zum Fluss Dhechyang Khola, den Sie queren, danach steigen Sie zu einem Pass (4060 m) hinauf. Die Route geht nun über den Höhenrücken von Serthang, bevor Sie zu Ihrem Tagesziel nach Tangge (3340 m) steil hinunter wandern. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 7h, 750 m↑, 1060 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



16. Tag

Tangge (3340 m) – Chhusang (2980 m)

Heute steht die längste und zugleich letzte Trekkingetappe auf dem Programm. Nach der Querung des Tange-Khola-Flusses bewältigen Sie einen steilen Weg hinauf zu einem Pass (4340 m) und werden dort von einem imposanten Weitblick ins obere Mustang-Gebiet belohnt. Talauswärts thronen Nilgiri, Annapurna und Dhaulagiri.

Später erreichen Sie Paha (4250 m) hoch über dem Kali-Gandaki-Tal. Der herrliche Höhenweg führt über mehrere kleine Pässe. Schließlich steigen Sie durch Felsen und Geröllfeld hinab ins Tal des Naysing Khola bis Chhusang (2980 m), welches Sie schon vom Hinweg kennen. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 8-10h, 1170 m↑, 1530 m↓).

Trekking-Lodge 1×(F/M (LB)/A)



17. Tag

Fahrt von Chhusang (2980 m) nach Tatopani (1180 m)

Im Geländewagen fahren Sie heute über Jomsom bis Tatopani. Unterwegs halten Sie in Kagbeni, einer mittelalterlich anmutenden Siedlung an der Grenze zum Königreich Mustang. Schlendern Sie durch die alten, verwinkelten Gassen und verabschieden sich allmählich von der Mustang-Region. Am späten Nachmittag erreichen Sie Tatopani. Hier können Sie die heißen Quellen besuchen und gegen eine kleine Gebühr darin auch ein wohltuendes Bad nehmen. Übernachtung in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 5-6h).

Trekking-Lodge 1×(F/M/A)



18. Tag

Fahrt von Tatopani (1180 m) nach Pokhara

Nach dem Frühstück fahren Sie im Geländewagen zurück nach Pokhara, wo Sie am Nachmittag Zeit für eigene Besichtigungen haben. Statten Sie dem internationalen Bergsteigermuseum einen Besuch ab oder erholen Sie sich am idyllischen Phewa-See mit Blick auf Annapurna und Machhapuchare von den vorangegangenen Trekkingtagen. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 4-5h).

Paradise Boutique Hotel 1×(F/A)



19. Tag

Freizeit in Pokhara

Den heutigen Tag können Sie nach Belieben gestalten. Sehr zu empfehlen ist die Besichtigung der beeindruckend großen Shiva-Statue auf ca. 1500 m Höhe, von wo aus Sie eine tolle Aussicht auf Pokhara und den Phewa-See genießen. Danach bietet sich eine Fahrt mit dem Ruderboot auf dem malerischen Phewa-See an. Auch eine Seilbahnfahrt zum Aussichtspunkt Sarangkot ist ein schönes Erlebnis. Bei einem Einkaufsbummel entlang der Uferpromenade können Sie die vergangenen Tage in einem der zahlreichen Cafés und Restaurants Revue passieren lassen. Übernachtung wie am Vortag.

Paradise Boutique Hotel 1×F



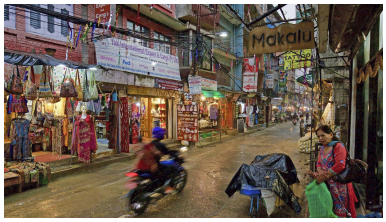
20. Tag

Flug nach Kathmandu

Panoramaflug (ca. 30 min) von Pokhara nach Kathmandu entlang des Himalaya-Hauptkammes. Bei gutem Wetter genießen Sie eine herrliche Aussicht auf die Eisriesen des Himalaya. Anschließend Transfer ins Hotel und Freizeit.

Optional können Sie auf einer Stadtrundfahrt die buddhistischen Stupas von Boudhanath und Swayambhunath erleben. Am Abend lassen Sie bei einem traditionellen, gemeinsamen Abschiedsessen die Reise ausklingen. Übernachtung im Hotel.

Kathmandu View Hotel 1×(F/A)



21. Tag

Freizeit und Abreise

Je nach Flugplan steht Ihnen noch Zeit für einen letzten Einkaufsbummel oder weitere Besichtigungen zur freien Verfügung. Anschließend oder spätestens am nächsten Morgen Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

1×F

22. Tag

Ankunft in Deutschland

Heimreise.

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt nach Kathmandu und zurück mit Qatar Airways oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class (nach Verfügbarkeit; Flugzuschlag möglich)
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- zusätzlicher, Englisch sprechender Assistenz-Guide während des Trekkings
- Träger oder Tragetiere während des Trekkings für max. 15 kg persönliches Gepäck
- 2 Inlandsflüge in Economy Class
- Reitausflug zu den Felsenklöstern
- alle Fahrten und Transfers laut Programm
- Trekkingpermit und Nationalparkgebühren
- Alle Eintritte laut Programm während des Trekkings
- 14 Ü: Lodge im DZ
- 5 Ü: Hotel im DZ
- Mahlzeiten: 19×F, 13×M, 2×M (LB), 17×A

nicht in den Leistungen enthalten

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Snacks während des Trekkings
- Visum (ca. 50 €)
- Mustang-Permit (ca. 550 US$, vor Ort in US$ oder € bar zu zahlen)
- sonstige Eintritte für weitere Besichtigungen
- Trinkgelder
- Persönliches

Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 4, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Da alle Inlandsflüge in Nepal Sichtflüge sind, kann es bei ungünstigem Wetter zu Flugausfällen kommen. Alternativ wird dann mit Geländewagen gefahren. Die Einhaltung des Programms ist von der Durchführbarkeit der Flüge abhängig. Wetterbedingt kann es zu kurzfristigen Änderungen im Reiseprogramm kommen.

Als Ihr Reiseveranstalter sind wir verpflichtet, Ihnen mitzuteilen, dass sämtliche Luftfahrtunternehmen Nepals auf der Liste derjenigen Fluggesellschaften stehen, die keine Betriebserlaubnis für Langstreckenflüge in die EU haben. Wir nutzen für die Langstreckenflüge definitiv keine dieser Fluglinien.

In den Sommermonaten von Juni bis September machen heftige Monsunregenfälle viele Straßen und Wege unpassierbar. In dieser Zeit muss mit Flugausfällen gerechnet werden. Ebenso kann durch wechselhaftes Wetter und Wolkenbildung der Blick auf die Berge verwehrt bleiben. In der Mustang-Region sowie im fernen Westen Nepals sind Trekkingreisen dennoch möglich. Diese Gegenden liegen im Regenschatten des Himalaya-Hauptkamms.

Auf der Hauptverbindungsstraße von Jomsom bis Lo Manthang finden stellenweise Straßenbauarbeiten statt. Daher muss mit Bauschutt, staubigen Pisten und relativ schlechten Straßenverhältnissen gerechnet werden. Das Trekking verläuft auf bestehenden Wegalternativen abseits der Fahrpiste.

Für den Reitausflug in den Norden Mustangs sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

In einigen Lodges sind keine Einzelzimmer verfügbar.

Anforderungen

Interesse und Toleranz gegenüber fremden Kulturen und Religionen, Bereitschaft zum Komfortverzicht (einfache Unterkünfte) sowie Teamgeist und Freude am Wandern, Trittsicherheit und ausreichend Kondition für tägliche Wanderungen mit Gehzeiten von 3 bis 8 Stunden, bei Passüberschreitungen auch mal 8 bis 10 Stunden. Sie sollten sich sicher und selbstständig in unterschiedlichem Terrain wie Grashänge, Geröll, Moränenschutt, Blockwerk oder Schneefelder fortbewegen können. Kletterpassagen sind nicht zu überwinden, evtl. müssen Sie an einzelnen, kurzen Stellen die Hände zu Hilfe nehmen. Im Sommer müssen Sie in der sonst sehr trockenen Mustang-Region dennoch mit Niederschlägen rechnen. Teilweise sind dann Flusspassagen zu durchwaten.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.